

PwC – Verrechnungspreise (Workshop)

Im Rahmen des Seminars „Data Analytics - Betriebsprüfung“ fand am 30.06.2025 ein Workshop zum Thema „Verrechnungspreise“ statt. Herr Prof. Dr. Egner begrüßte hierzu die beiden Referenten Christoph Richter (Director Transfer Pricing bei PwC Nürnberg) und Benedikt Wenzel (Senior Manager Transfer Pricing bei PwC Nürnberg).

Nach der Vorstellung von PwC als Arbeitgeber sowie deren verschiedene Service-Lines starteten die Referenten mit einer Einführung in die Welt der Verrechnungspreise. So wurden verschiedene Methoden zur Ermittlung der Verrechnungspreise vorgestellt und anhand von Praxisbeispielen erläutert.

Mithilfe dieser Grundlagen konnten sich die Studierenden dann an das Bearbeiten der Fallstudie machen.

Im Mittelpunkt stand eine deutsche GmbH, die ein Tochterunternehmen einer amerikanischen Kapitalgesellschaft aus Kalifornien ist. Zwischen den beiden Unternehmen herrschten Leistungsbeziehungen verschiedener Art. Die deutsche Kapitalgesellschaft bezog die Waren aus den vereinigten Staaten, um diese in Deutschland zu vermarkten und zu verkaufen. Sie verfügte daher über eine kleine Personalabteilung, eine Steuer- und Rechtsabteilung und eine große Marketingabteilung. Den Studierenden lagen noch weitere Informationen vor, so hatten sie Einblick in die Bilanz des Unternehmens, die Angstelltenzahl, verschiedene KPI's und hatten Studien über die durchschnittlichem KPI's der Branche vorliegen.

Daraufhin wurde die Gruppe der Studierenden aufgeteilt. Es entstand die Gruppe der Betriebsprüfer und die Gruppe der Unternehmer/ der Berater. Beide Gruppen hatten Zeit, sich in den Sachverhalt einzuarbeiten und Argumente für und gegen das Beibehalten der aktuellen Verrechnungspreise zu sammeln und diese in ihrer Gruppe zu diskutieren.

Nach der Vorbereitung tauschten die Gruppen ihre Argumente aus. Da es sowohl Argumente für eine Anpassung aber auch Argumente gegen die Anpassung gab, wurde sich nach einiger Verhandlungszeit auf eine angemessene Anpassung des in Deutschland zu versteuernden Gewinns geeinigt.

Im Anschluss hatten die Studierenden Gelegenheit, Fragen zu stellen und in direkten Austausch mit den Referenten zu treten.

Herr Prof. Dr. Egner dankte den Referenten für die praxisorientierte und aufschlussreiche Veranstaltung und beschloss die Veranstaltung.